

Zukunftsperspektive Flughafen: 108 junge Menschen starten ihre Ausbildung bei Fraport

1. September 2023

Vielfältiges Angebot aus 19 Ausbildungs- und Studienberufen / Noch freie Plätze für den Ausbildungsbeginn 2024 zu vergeben

FRA/alo – Insgesamt 108 junge Menschen zwischen 16 und 36 Jahren starten heute ihre berufliche Zukunft im Fraport-Konzern. 85 männliche und 23 weibliche Nachwuchskräfte beginnen in diesem Jahr eine Ausbildung oder ein duales Studium beim Betreiber von Deutschlands größtem Flughafen. Mit zehn verschiedenen Nationalitäten bereichern sie die Vielfalt des internationalen Konzerns.

„Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder viele junge Talente auf ihrem Weg zu begleiten“, sagt Arbeitsdirektorin Julia Kranenberg. „Wie viele andere stehen wir vor der Herausforderung, qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber zu finden und von unserem Unternehmen zu überzeugen. Mit unserem einzigartigen Angebot ist uns das einmal mehr gelungen: Wir bieten Nachwuchskräften am Flughafen ein inspirierendes Umfeld, sie erleben hier jeden Tag Neues und tragen ihren Teil dazu bei, Menschen auf der ganzen Welt miteinander zu verbinden.“

Neben technischen, kaufmännischen und IT-Berufen bietet Fraport eine Vielzahl weiterer Ausbildungen an, zum Beispiel in verschiedenen Rettungsberufen. Dieses Jahr konnten die Auszubildenden aus insgesamt 19 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen wählen, die ihnen die optimale Grundlage für ihre berufliche Entwicklung bieten. Auch das Angebot an dualen Studiengängen konnte weiter ausgebaut werden. So bieten in diesem Jahr erstmals die dualen Bachelor-Studiengänge Gebäudesystemtechnik oder Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit die Möglichkeit, die theoretischen Studieninhalte mit praktischen Elementen im Betrieb zu kombinieren.

„Startklar“ unterstützt beim erfolgreichen Ausbildungsstart

Unter den Auszubildenden sind auch sechs Teilnehmer des Berufsvorbereitungsprogramms „Startklar“. Die sechs jungen Männer beginnen ihre Ausbildungen als Mechatroniker und Elektroniker für Betriebstechnik. „Startklar“ richtet sich an junge Menschen, die noch nicht alle Voraussetzungen für einen direkten Einstieg in die Ausbildung mitbringen. In einer siebenmonatigen Qualifizierungsmaßnahme werden die Teilnehmer fachlich und pädagogisch auf eine Ausbildung bei Fraport vorbereitet.

Jetzt für eine Ausbildung oder ein duales Studium ab 2024 bewerben

Neugierig geworden? Ob Ausbildung oder duales Studium: Wir haben noch Plätze frei! Interessierte können sich bis zum 3. Oktober 2023 für den Ausbildungsstart im September 2024 bewerben. Für einige Ausbildungsberufe und duale Studiengänge ist eine verlängerte Bewerbungsfrist vorgesehen.

Alle Informationen zu offenen Stellen und Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.jobs-fraport.de.

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#). Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über den orts [Abo-Service](#). Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie über den Flughafen Frankfurt reisen und Interesse an einem persönlichen Gespräch haben. Hier finden Sie die [Ansprechpartner](#) der Fraport-Unternehmenskommunikation.

Fraport AG
Andreas Schopf
Unternehmenskommunikation
Media Relations
60547 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 690 78547
a.schopf@fraport.de
www.fraport.com/de

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die **Fraport AG** gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 28 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete 2019 bei 3,7 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 454 Millionen Euro. 2019 nutzten insgesamt mehr als 182 Millionen Passagiere die Flughäfen mit einem Fraport-Anteil von mindestens 50 Prozent. Aufgrund der COVID-19-Pandemie lag der entsprechende Wert für 2022 lediglich bei 146 Millionen Passagieren. Der Konzern-Umsatz belief sich im Geschäftsjahr 2022 auf 3,2 Milliarden Euro, das Jahresergebnis lag bei 167 Millionen Euro.

Der **Flughafen Frankfurt** ist einer der führenden Airports in Europa und ein bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz. Im Jahr 2019 begrüßte Fraport am Flughafen Frankfurt mehr als 70,5 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,1 Millionen Tonnen um. Im Jahr 2022 wurden aufgrund der COVID-19-Pandemie lediglich 48,9 Millionen Passagiere befördert. Das Cargo-Volumen lag bei 2,0 Millionen Tonnen. Damit steht der Flughafen Frankfurt im Bereich Fracht auf Platz eins im Ranking der europäischen Airports.

Wenn Sie kein Interesse mehr an den Publikationen und Presseveranstaltungen der Fraport AG haben, klicken Sie bitte [hier](#).
